

Nönnchen aktuell

SV der Züchter der Dt.
Nönnchentaube von 1908

29.03.2019

Ausgabe 110, Jahrgang '49

Fulda und Kassel im Fokus

Obwohl schon die ersten Küken in den Nestern liegen, ist uns noch die vergangene Schausaison gut in Erinnerung. Einmal unsere HSS in Fulda und ebenso die Verbandsschau in Eigenregie am neuen Standort in Kassel.

Die Aussteller wissen um die sehr guten Bedingungen an beiden Standorten. Die Meldezahlen belegen dies. Im Vorfeld zur VDT-Schau wurde der Termin zum Ende Janaur kritisiert. Der ein oder andere befindet sich dann schon in der Zuchtvorberweitung und wird dann nicht ausstellen wollen.



Alternativen?? Zum Ausgleich dafür in dieser Ausstellungssaison die Möglichkeit, in Leipzig zur 68. VDT-Schau und gleichzeitig an unserer HSS teilzunehmen.

Nun wünsche ich Euch viel Vergnügen bei Lesen und einen guten Zuchtverlauf.

Beiträge

...

Grußworte vom 1. VS

Jungtierbesprechung Nord

Jungtierbesprechung Ost

Bericht HSS-Schau 2018

Sommertagung 2019

Einladung JHV 2019

SV Journal

Mitteilungsblatt des SV der
Züchter der Dt. Nönnchentaube,
gegr. 1908

Das „**Journal**“ erscheint 2x
jährlich.

Der Bezugspreis ist im Mitglieds-
Beitrag enthalten. Die Redaktion ist
für zugesandte Manuskripte, Fotos oder
Zeichnungen dankbar, behält
sich aber eine redaktionelle
Bearbeitung vor.

Impressum:

Redaktion: Dr. Markus Eberhard,
Dorfstr. 30a
18059 Huckstorf
Tel.: 0 38 20 7 -76 88 58
eberhard_m@web.de

Herausgeber:

SV der SV der Züchter der
Dt. Nönnchentaube v. 1908
1. VS Olaf Meseberg
Am Mühlenberg 30,
39291 Lostau
Tel.: 039222 3006

1. Kassierer

Werner Winkelmann, Am Schaf buckel 8
64853 Otzberg/Lengfeld
Tel.: 06 16 2-96 28 61
Fax: 06 16 2-72 50 4

Konto:

Sparkasse Dieburg
unter " SV Nönnchen,
IBAN: DE67 5085 2651 0025 1901 90
BIC: HELADEF1DIE

Internet:

www.sv-deutsche-noennchen.de

Inhaltsverzeichnis

...

Grußworte vom 1. VS	3
Jungtierbesprechung Nord.....	5
Jungtierbesprechung Ost.....	6
Bericht HSS Fulda.....	7
Schaubericht Neumünster	13
Einladung JHV 2019.....	14
Sommertagung.....	15
Termine.....	16
Mitgliederbereich.....	17

Liebe Nönnchenfreunde,

Die Ausstellungssaison ist beendet und wir haben die Resultate vor Augen, was uns die Zuchtsaison 2018 unterm Strich gebracht hat.

Den Abschluss bildete die „neue“ VDT-Schau in Kassel, welche im Vorfeld mit vielen Fragezeichen, besonders wegen des späten Termins, versehen war.

Mit 78 Meldungen hatten wir aber ein zufriedenstellendes Ergebnis. Leider waren aber ca. 30 Leerkäfige zu verzeichnen, was das Gesamtbild natürlich beeinträchtigte. Manchmal machen einem aber Krankheiten einen Strich durch die Rechnung und lassen ein Ausstellen der Tiere nicht zu. Das ist schade und besonders für die betroffenen Züchter sehr ärgerlich.

Mit Jens Trautmann hatten wir einen jungen engagierten Newcomer als Preisrichter im Einsatz, der seine Sache sehr gut machte und auch seinen Spaß an unseren Nönnchen hatte.

Insgesamt ist das Experiment VDT in Kassel nicht nur für mich geglückt und ich kann dem VDT-Vorstand nur zu dieser tollen Schau gratulieren. Es hat alles gepasst und mit dem Züchterabend hat man dem Ganzen noch den I-Punkt drauf gesetzt.

Nun aber zurück in den Zeitraum nach der letzten Sommertagung.

Erfreulich war erstmals, dass wieder Jungtierbesprechungen stattfanden und dabei besonders im Norden mit einer sehr guten Beteiligung.

Es folgte die 100. Nationale in Leipzig, welche wieder einen tollen Einblick in die Rassenvielfalt in der Geflügelzucht gab und als Schau glaube ich in dieser Größenordnung seines Gleichen sucht.

Mit ca. 65 Nönnchen lag das Meldeergebnis bei mir im Rahmen der Erwartungen, da ja am darauffolgenden Wochenende die HSS in Fulda anstand. Ich hätte mir nur eine breitere Palette an Farbschlägen gewünscht.

Leider hatten auch in dieser Saison so einige Tauben, über alle Rassen verteilt, erhebliche gesundheitliche Probleme, wobei man immer noch recht ratlos ist, warum und um was für einen Virus es sich handelt. Auch unsere Nönnchen bleiben davon nicht verschont, was letztendlich eine Woche später auch seine Auswirkungen auf die HSS hatte.

Mit 145 Nönnchen in Fulda blieben wir sicherlich etwas unter unseren Erwartungen, aber dass dann davon noch ca. 40 Leerkäfige zu vermelden waren, war auch ein Novum in unserer Vereinsgeschichte. Es ist natürlich tragisch für die betroffenen Züchterfreunde, wenn sie entweder wegen eigener gesundheitlicher Probleme oder wegen vorheriger Verluste bei den Tauben der Schau fernbleiben mussten. Und trifft es dann noch Züchterfreunde, die mit hohen Meldezahlen aufwarten, dann beeinträchtigt dies doch das Gesamtbild erheblich.

Wir können immer nur hoffen, dass irgendwann auch mal wieder etwas Normalität einkehrt, aber da fehlt mir ehrlich gesagt ein wenig der Glaube.

Die Überraschung waren sicherlich die Blauen mit Haube als zweitstärkster Farbschlag, wo wir doch Angst davor hatten, dass sie nach der Ära Mikus unsere großen Sorgenkinder werden.

Nönnchen aktuell

Auch die Qualität konnte sich sehen lassen, dabei war besonders die Haubenfülle beeindruckend.

Fulda als solches war eine prima Schau in ruhiger Atmosphäre. Auch das Umfeld einschließlich Hotel war sehr schön, so dass die anwesenden Nönnchenfreunde ein paar gesellige Tage verbrachten und auch interessante andere Taubenzüchter kennenlernten.

Wir können uns nur bei der Ausstellungsleitung dafür bedanken.

Ich möchte mich persönlich ganz herzlich für das schöne Band bedanken, welches mir dort von den anwesenden Mitgliedern für meine Arbeit als Vorsitzender in den letzten 25 Jahren überreicht wurde. Es war eine gelungene Überraschung und ich war schon echt gerührt! Danke, Danke!!!

Da die Nönnchen in der Fuldaer Region doch nicht so bekannt sind, war die Reaktion von den Besuchern recht positiv, da viel Gefallen an unseren Tauben fand.

Aber es hat auch gezeigt, dass es immer schwieriger wird einen geeigneten Standort für eine HSS außerhalb der Großschauen zu finden, wo auch mit einer guten Beteiligung und der entsprechenden Tierzahl zu rechnen ist.

Die Gründe dafür sind bekannt und werden in den nächsten Jahren auch noch massiver.

Trotzdem zeigten die beiden anderen HSS der Altdeutschen Kröpfer und Verkehrtflügelkröpfer, dass andere SV, mit weit mehr Mitgliedern als wir, ähnliche Probleme haben. Sie brachten nur 80 Tiere in die Käfige.

So, nun hoffe ich, dass alle Nönnchenfreunde gut in die Zuchtsaison starten können und natürlich das Wetter mitspielt.

Ich hoffe, dass sich recht viele von uns zur Sommertagung beim Jürgen Philipp angemeldet haben, da der Meldetermin ja hinter uns liegt.

Wenn noch nicht, dann aber schnell.....!!!!

Bis dahin viel Glück und vor allem Gesundheit, so dass wir uns im Vogtland in alter Frische wiedersehen und ein gemeinsam ein schönes Wochenende verleben können.

Gut Zucht

Olaf Meseberg

Jungtierbesprechung Nord 2018

Wiederum am 3.10. fand unsere diesjährige JTB bei Uwe und Elli Meisel in Lübeck-Kücknitz statt. Angereist waren die Zuchtfreunde. Fichtelmann, Gebert, Scheff, Meinert, Seewald, Eberhard, Gierke Gerken und Westpfahl. Da fast alle Kollegen Tiere mitgebracht hatten, glich die mit Ausstellungskäfigen bestückte Garage einer kleinen „Ausstellungshalle“.

Fast alle Spielarten und Farbschläge unserer Nönnchen waren vertreten und präsentierten sich größtenteils mauserfertig. Gemeinsam wurden die Tiere ausgiebig besprochen, Fehler und Vorzüge herausgestellt.

Anschließend zeigte uns Zuchtfreund Meinert das Putzen der Haube einschließlich Rosetten. Bei nachfolgendem Kaffee und Kuchen wurde noch reichlich gefachsimpelt und auch die mitgereisten Frauen kamen so auf ihre Kosten.

Sicherlich wurden auch wieder einige Rezepte getauscht. Beeindruckt waren unsere Neumitglieder von den vielen wunderbaren Taubenexponaten, die Uwe in seinem Keller präsentieren dürfte, welches wirklich einem kleinen Museum gleicht.

Horst Meinert, Münsterdorf

Jungtierbesprechung Ost 2018

Am Sonntag, den 23. September trafen sich 7 Nönnchenfreunde und ein Gast in Hohenerxleben bei Reinhard Sperling zur Jungtierbesprechung. Anwesend waren die Zfrd. Podiwin, Philipp, Mehring und Sohn, Nielitz, Terzic, Meseberg und der Gastgeber.

Nachdem der Jahrhundertsommer mit trockenem heißem Wetter daherkam, hatten wir ausgerechnet an diesem Sonntag den ersten Herbststeinbruch mit Temperatursturz und Regen zu verzeichnen, was natürlich besonders für die Gastgeber auf wenig Freude stieß.

Es war alles bestens hergerichtet unter dem Carport und die aufgestellten Käfige waren reichlich mit Nönnchennachwuchs bestückt.

Ab 10 Uhr wurden ca. 60 junge Nönnchen von R. Sperling und O. Meseberg begutachtet und dabei die Vorzüge und Wünsche herausgestellt. Bis auf die Blauen und Blaufahlen waren alle Farben vertreten, ob mit Haube oder glattköpfig.

Dabei waren so einige feine Vertreter zu bewundern, was natürlich Lust auf mehr machte.

Auch ein paar Kreuzungsprodukte wurden vorgestellt, die bei einer solchen Tierbesprechung genau richtig sind und der Sache noch einen besonders Reiz geben.

Nach interessanten Diskussionen am Käfig wurde ein zünftiges Mittagessen eingenommen und nochmals am Tisch über das ein oder andere Tier gefachsimpelt.

Gegen 14 Uhr setzte dann der Regen so richtig ein und es wurde ungemütlich, so dass ein Großteil der Anwesenden die Heimreise antrat. Schade nur um den leckeren Kuchen, den Andrea und Karin gebacken hatten. Aber das Wetter war wirklich nicht mehr einladend und so wollte ein jeder nur nach Hause. Schade.

Trotzdem war es eine gelungene interessante Veranstaltung, wofür wir uns bei den Gastgebern Reinhard und Andrea Sperling recht herzlich bedanken möchten.

Olaf Meseberg, Lostau

Schaubericht zur HSS in Fulda 2018

In diesem Jahr führten wir unsere diesjährige Hauptsonderschau in Fulda durch. Durch die Beteiligung mehrerer Sondervereine auf dieser HSS, wie z.B. der SV Verkehrtflügelkröpfer, der SV der Altdeutschen Kröpfer und der SV der Elsterköpfer sowie die 65. KV-Schau noch interessanter machten. Man bekam die Möglichkeit in Ruhe die einzelnen Rassen genauer betrachten zu können. Leider war unsere Beteiligung nicht wie erwartet ausgefallen. Der Grund hierfür war zum einen die zu engen Großschauen und zum anderen das Problem mit der Jungtierkrankheit, die hier unsere Meldezahlen schrumpfen lässt, sodass in diesem Jahr nur 146 Deutsche Nönnchen gemeldet wurden. Davon wurden 44 glattköpfige und 102 Kappige gemeldet. Doch leider blieben davon 36 Käfige leer. Trotzdem war dies eine sehr gute organisierte Schau, die ein großes Lob von uns allen verdient.

Den Reigen eröffneten (8) 2,3 jung und 1,1 alt glattköpfige, blaue Deutsche Nönnchen. Sie punkteten mit kompakten Figuren, schönen Köpfen, sowie Farbe und Zeichnung.

Die Wünsche lauteten Rücken abgedeckter, Iriden sauberer, Halsgefieder straffer, mehr Höhe über dem Auge und in den Flügelschildern glatter. Die Mängel lauteten zu lose Federn im Flügelschild. Das Spitzentier zeigte M. und P. Gebert auf einen super Alttäuber der mit v/97.SVB zu Recht herausgestellt wurde sowie 1x hv/96.E für Jochen Scheff auf eine 0,1 jung .

Es folgten (7) 1,3 jung und 1,2 alt glatte Blaufahl aus einer Zucht. Im Plusbereich lagen Körperhaltung, schöne Köpfe sowie Farbe und Zeichnung. Die Wünsche bezogen sich auf reinere Iriden, bessere Flügelhaltung und kürzere Hinterpartien. Die Mängel lagen auch hier in zu loses Schildgefieder, 1x hv/96.E für M. und P. Gebert

Den Schluss bei den Glatten bildeten (7) 1,2 jung und 2,2 alte Kupferne. Sie zeigten in der Figur und Kopfpunkten sowie in der geforderten Kupferfarbe ihre Vorzüge. Die Wünsche lagen hier in der Iridenfarbe sowie sollte die Schnabelfarbe dunkler und auch das Latzgefieder faltenfreier sein. Die Mängel lauteten bei einem Tier ein zu aufrechter Stand, 2x hv/96.E auf 1,1alt für O. Meseberg

Wie immer präsentierten sich unsere (41) 13,16 jung und 5,7 alt kappig Schwarzen von ihrer besten Seite. Sie lagen mit super kurzen Figuren, schönen breiten Köpfen, tollen Haubenaufbau, Rosetten, satter lackreicher Farbe sowie sehr guter Rückendeckung im Plusbereich.

Die Wünsche lagen hier in der Iridenfarbe, die etwas leuchtender sein könnte. Auch die Ränder müssen noch bei einigen Tieren abgedeckter sein und die Rosetten noch etwas gezirkelter und punktförmiger auslaufen.

Die Spitzentiere bei den Schwarzen mit Haube zeigten mit 3 x v/97 und 4x hv/96.E R. Sperling. Ebenfalls hv/96.E für H. Meinert auf eine 0,1 jung.

Es folgten (22) 9,9 jung und 2,2 alt kappig Blaue mit kompakten Figuren, straffen Gefieder, gerundeten Köpfen, teilweise gesunden Schnäbeln sowie mit korrekter Farbe und Zeichnung.

Die Wünsche lauteten etwas mehr Brustbreite, breiteren Stirnaufbau, gezirkelte und höher angesetzte Rosetten, glatten Flügelschild und bessere Rückendeckung sowie weniger Augenschirm und z.T. saubere Schwingenfarbe. Die Mängel bezogen sich auf zu tief sitzende und zu offene Rosetten sowie zu lange Figuren. Mit 1 x v/97.SVB auf eine super 0,1jung und 2xhv/96.E auf zwei 0,1 stellte J. Scheff hier die Spitzentiere aus. Ebenfalls 1x hv/96.E auf 1,0 jung für G. Weyrauch.

Die (12) 6,5 jung und 1,0 alt gezeigten kappigen Silbernen waren eine schöne ausgeglichene Kollektion. Im Plusbereich lagen sehr schöne volle Figuren, Schnabelstärken, Iriden, Randfarben und prima Kopfpunkte. Auch farblich gab es keine Beanstandungen.

Die Wünsche lagen in der Rückendeckung. Außerdem sollte die Welligkeit in den Handschwingen noch verbessert werden sowie sollte die Körperhaltung etwas beständiger werden, das heißt. nicht waagerechter (abgeduckte) Haltung. Des Weiteren wurden klarere Iriden und z.T. ein etwas höherer Haubensitz gewünscht. Mit 1 x v/97.SVB zeigte H. Meinert hier das Spitzentier auf einen 1,0 jung sowie 2 x hv/96.E auf 1,1jung für R. Sperling.

Die (16) 6,3 jung und 3,4 alten kappig Roten zeigten auch was machbar ist. Im Plusbereich lagen kurze volle Figuren mit sehr guten Köpfen, die man schon mit unseren Schwarzen vergleichen kann. Die Wünsche bezogen sich auf festere Haubenstruktur und bessere Rückendeckung. Vor allem aber sollte die Iris reiner werden und z. T. die Schwanzfarbe durchgefärbter sein. Die Mängel lauteten schilfige Handschwinge und zu lose Nackenfedern. Die Spitzentiere zeigte hier mit 2 x v/ 97.SVB und FB und 2x hv/96.E auf 1,1alt für O. Meseberg.

Bei den nachfolgenden (7) 1,1 jung und 3,2 alten kappig Gelben gab es wenig Angriffspunkte. Mit schönen Figuren, gut gerundeten Köpfen und sehr guten Haubenaufbau lagen sie im Plusbereich. Bei den Wünschen wurde auf die Schwingenfarbe hingewiesen, die noch besser durchgefärbter sein sollte. Außerdem könnten die Rosetten geschlossener und gezirkelter auslaufen. Auch könnten die Schnäbel bei den 0,1 stumpfer und im Unterschnabel stärker ausgeprägt sein.

Nönnchen aktuell

Die Mängel lauteten zu lockerer Schwanzaufbau, schlechte Rückendeckung und offene Rosetten. Die Spitzentiere zeigte mit 1x v/97 E auf 1,0 alt und 1x hv/96.E auf 0,1 alt O. Meseberg.

Den Abschluss bildeten bei den kappigen Nönnchen die (4) (3,1) kappigen Kupfernen, welche in Figur, Kopfpunkten, Schnabel und Randfarbe sowie in der Kupferfarbe ihre Pluspunkte hatten. Die Wünsche blieben in der Rückendeckung, in der Iridenreinheit und in der Rosettenausbildung. Auch könnte der Haubensitz etwas höher sein. Hier zeigte R. Sperling 1x v/97.Pok. auf 1,0jun. den Abschluss bei den Deutschen Nönnchen.

Die Zuchtpreise auf der HSS in Fulda. 2018

glattköpfig blau für	J. Scheff mit 377 Punkte
kappig schwarz	R. Sperling mit 385 Punkten
kappig blau	J. Scheff mit 382 Punkten
kappig silber für	R. Sperling mit 381 Punkten
kappig rot für	G. Kramer mit 374 Punkten

Die Championtiere auf der HSS 2018

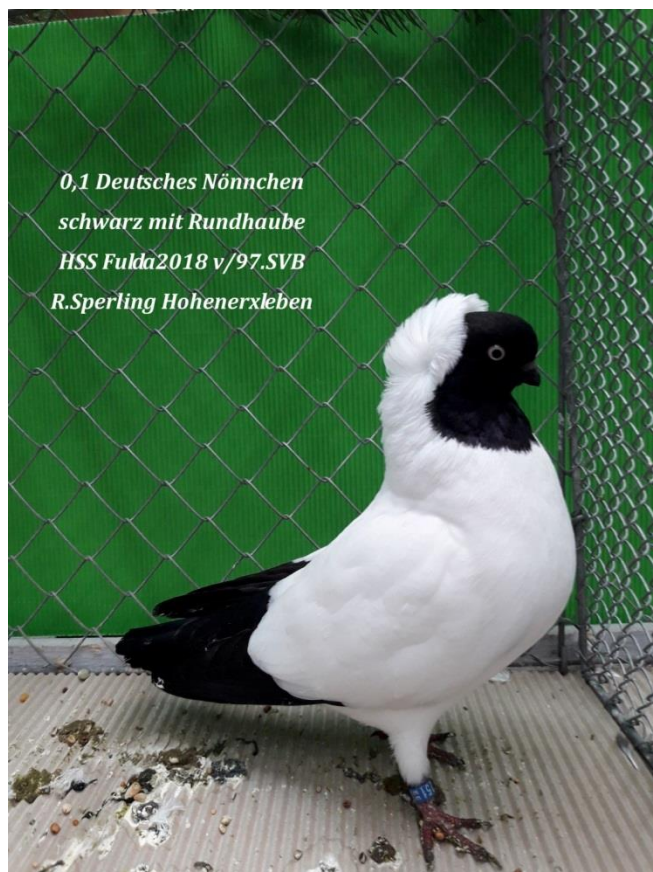
Auf 0,1 jung kappig schwarz für	R. Sperling
Auf 1,0 alt kappig silber für	H. Meinert

Zuchtwart

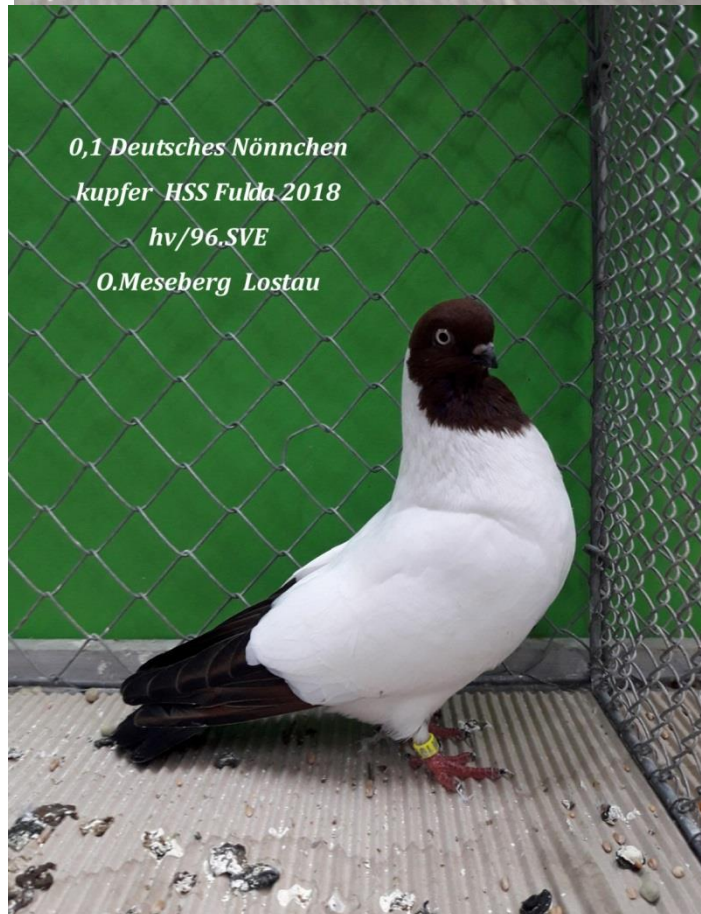
R. Sperling, Hohenerxleben

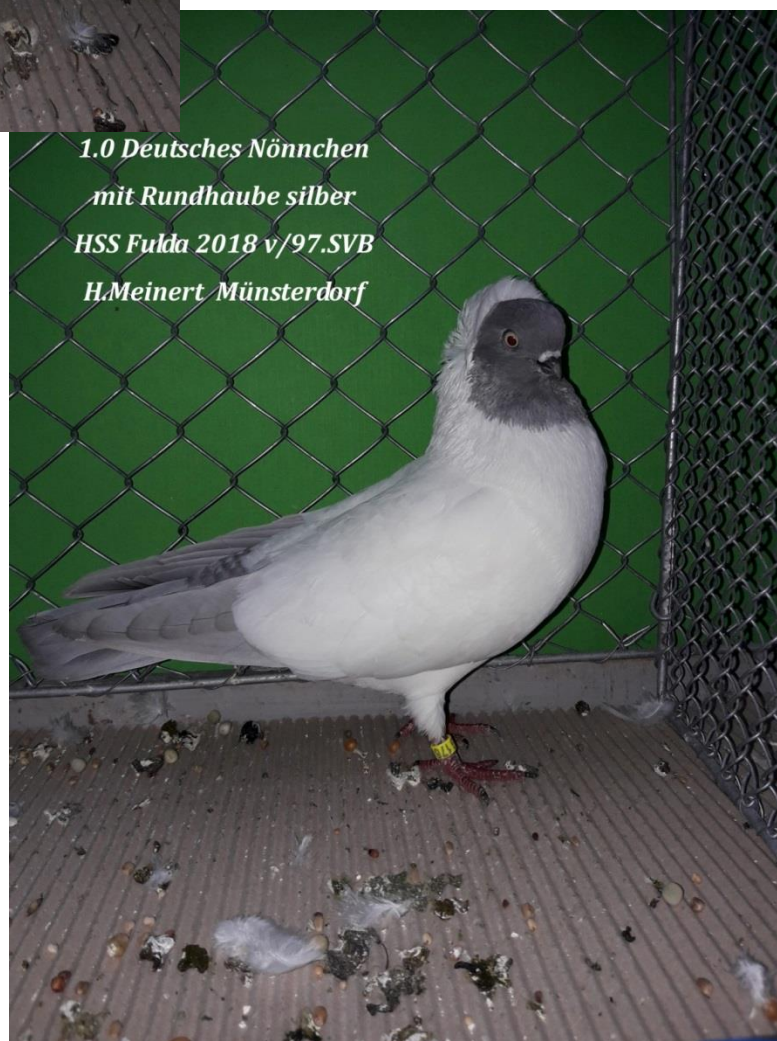
Nachfolgende Taubenaufnahmen von R. Sperling, Besten Dank!

Nönnchen aktuell



Nönnchen aktuell





Schaubericht zur LV-Schau Neumünster 2018

In diesem Jahr wurde mir die Bewertung der Nönnchen auf der Landesverbandsschau Schleswig-Holstein in Neumünster übertragen. Insgesamt 42 Nönnchen von 5 Züchtern wurden gemeldet.

Den Anfang machten 20 ! Glattköpfige, in Schwarz, Blau, Rot und Gelb. Auffallend die hohe Qualität und Schaukondition der gezeigten Tiere. Demzufolge auch verdient das SH-Band auf 1,0 jung auf Schwarz und hv96E auf 1,0 jung Rot für R. Gebert.

Straffes Federkleid und Rückendeckung waren bei allen vorhanden bis auf eine 0,1 jung Gelb. Leichter Rostanflug in den Schwingen bei den Blauen führte zu Punktabzügen, aber ansonsten überzeugte diese Farbkollektion, hier erfolgreich mit 2x hv96 KVE und E J. Scheff.

Die Kappigen, insbesondere die 6 Schwarzen von H. Meinert wussten zu überzeugen. Hier gab es kaum Abstriche, demzufolge dreimal sg95, einmal hv96E und V97LVE! Die nachfolgenden 11 Blauen von zwei Züchtern hatten noch ihre Probleme mit Rückendeckung, Haubenfülle und Stirnbreite., einmal hv96E für J. Scheff.

Zwei junge Silberne von Zuchtfreund H. Meinert konnten wiederum gefallen. Die Möglichkeit der Einpaarung des schwarzen Farbenschlages ist erkennbar, einmal hv96E. Aus demselben Schlag noch zwei rote Alttiere, mauserbedingt noch nicht ganz fertig, wirkten sie etwas locker im Hauben- und Schwanzgefieder; substanziell dennoch hochfeine Zuchttiere, leider unverkäuflich gemeldet.

Einladung zur Jahreshauptversammlung in Bad Elster

im Rahmen der Sommertagung vom 21. - 23.6. 2019

Beginn: 9:30 Uhr

Tagesordnung

1. *Eröffnung und Begrüßung*

2. *Genehmigung der Tagesordnung*

3. *Neuaufnahmen / Austritte*

4. *Jahresberichte*

- a) des 1. Vorsitzenden
- b) des Kassierers
- c) des Zuchtwartes

5. *Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Vorstandes*

6. *Wahlen*

- a) 2. Vorsitzender
- b) 2. Schriftführer
- c) Zuchtwart

7. *Geplante Sonderschauen und Einsatz Preis-/Sonderrichter 2019/20*

8. *Sommertagung 2020 und 2021*

9. *Kostenvoranschlag*

10. *Beitragsfestsetzung*

11. *Anträge*

12. *Verschiedenes*

	Jahr	Preisrichter
VDT	2019	
Nationale	2019	
HSS	2019	
VDT	2020	
Nationale	2020	
HSS	2020	

Anträge müssen bis zum 01.06.2019 beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein!

Einladung zur Sommertagung und Jahreshauptversammlung 2019

nach Bad Elster/Oelsnitz

vom 21.06. bis 23.06.2019

Tagungshotel: **PARKHOTEL Helene**
 Parkstraße 33
 08645 Bad Elster im Vogtland
 Tel.: 037437/50-0 Fax: 037437/5099

Hotelreservierung bereits abgelaufen, Spätentschlossene müssen sich eigenständig eine Unterkunft in Bad Elster suchen, hier ggf. sich an den Gastgeber wenden.

Unbedingt anmelden bei Jürgen Philipp, Tel.: 037421/25609

Vorläufiger Ablauf

Freitag: 17:00 Uhr gemeinsame Abfahrt mit Bus nach Oelsnitz zur Besichtigung meiner Zuchtanlage, anschließend ca. 19:30 Uhr Abendessen in Gaststätte

Samstag: 10:00 Uhr mit dem Bus zu vogtländischer Sehenswürdigkeit, Rückkehr gegen 16:00 Uhr, somit bleibt etwas Zeit sich in Bad Elster umzusehen und fürs Kaffeetrinken
ca. 19:30 Uhr Abendessen im Hotel

Sonntag: 9:30 Uhr Jahreshauptversammlung im Hotel
Damenbegleitprogramm – Bad Elster erkunden

Termine

Hauptsonderschau

Leipzig vom 6. bis 8. 12. 2019

anlässlich der 68. VDT-Schau in Leipzig

Einlieferung am Mittwoch, 04.12. 2019

Bewertung am Donnerstag, 05.12.2019

Eröffnung am Freitag, den 06.12. 2019

Sonderschauen

Nationale in Hannover vom 20. bis 22.12. 2019

JHV und Sommertagung

bei Jürgen Philipp in Bad Elster vom 21. bis 23. 6.2019

Redaktionsschluss

Ausgabe September: 15. August

Ausgabe März: 15. Februar

Mitgliederbereich

Änderungen Mitgliederstand

Zugang:

Abgänge durch Austritt:

Wolf Kloebe, 22399 Hamburg

Klaus Greiert, 80797 München

Werner Greiert, 85375 Neufahrn

Abgänge durch Ausschluss:

Verstorben:

Alfred Timme, 39288 Burg

Aktueller Mitgliederstand zum 1.3.2019: 53

Geburtstagsjubiläen bis 15.3.2019

zum 80-zigsten: Peter Knuth

zum 85-zigsten: Karl-Heinz Walter

Herzlichen Glückwunsch und beste Gesundheit!

Änderungen postalischer Anschrift bitte rechtzeitig mitteilen!

Datenschutz:

Aus gegebenem Anlass wird auf die Datenschutzgrundverordnung verwiesen. Wir als Vereinsmitglieder sind hier verpflichtet, uns hierzu zu informieren und der Stammdatenverwaltung bezüglich der Anschrift, Telefonnummer etc. durch unseren Vorstand zuzustimmen.

Erklärung im Anhang, ausfüllen und an unseren 1. VS Olaf Meseberg schicken, danke.

Anschrift: Olaf Meseberg, Am Mühlenberg 30, 39291 Lostau

SV der Züchter der Dt. Nönnchentaube von 1908

Name: _____ **Vorname:** _____
Anschrift: _____
Telefon: _____
Telefax: _____
Email: _____
Funktion: _____

Einwilligung zur Veröffentlichung von personenbezogenen Daten

Ich bin damit einverstanden, dass der Sonderverein im Zusammenhang mit dem Vereinszweck, der Vereinswerbung sowie satzungsgemäßen Veranstaltungen personenbezogene Daten und Fotos von mir in den Ausstellungskatalogen und auf der Homepage des Vereins veröffentlicht, für Vereinswerbezwecke nutzt und diese ggf. an Print- und andere Medien übermittelt. Dieses Einverständnis betrifft insbesondere folgende Veröffentlichungen: Kontaktdaten von Vereinsfunktionären, Ausstellungsergebnisse, Berichte über Ehrungen und Geburtstage. Veröffentlicht werden ggf. Fotos, der Name, die Vereinszugehörigkeit, die Funktion im Verein und die Platzierung bei Wettbewerben. Weiterhin betrifft dieses Einverständnis auch Name, Fotos, Anschrift, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie gezüchtete Rassen im Rahmen des Mitgliederverzeichnisses.

Mir ist bekannt, dass ich jederzeit gegenüber dem Verein der Veröffentlichung von Einzelfotos und persönlichen Daten widersprechen kann. In diesem Fall wird die Übermittlung/Veröffentlichung unverzüglich für die Zukunft eingestellt. Bereits auf der Homepage des Vereins veröffentlichte Fotos und Daten werden dann unverzüglich entfernt.

Ort / Datum

Unterschrift